

Leistungskonzept im Fach Sachunterricht

Das Fach Sachunterricht soll den Kindern die Möglichkeit geben, sich in ihrer Lebenswelt zu orientieren und grundlegende Sachkenntnisse aufzubauen (siehe Beitrag des Faches Sachunterricht zum Bildungs- und Erziehungsauftrag entsprechend der Richtlinien und Lehrpläne des Landes NRW).

Hierbei sollen die Schülerinnen und Schüler Handlungskompetenzen in den Bereichen soziales/kulturelles Lernen, raumbezogenes Lernen, historisches Lernen, naturbezogenes Lernen und technisches Lernen erwerben. Damit sich diese Kompetenzen entwickeln können, ist es wichtig, den Kindern die Möglichkeit zu geben, forschend-entdeckend zu arbeiten. Darüber hinaus hat der Sachunterricht die Aufgabe folgende Kompetenzen zu entwickeln¹:

- **Selbstkompetenz**
 - Entwicklung von Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl
 - Eigene Stärken und Schwächen erkennen und einschätzen
- **Soziale Kompetenz**
 - Eigene Gefühle und die anderer wahrnehmen
 - Verantwortung für sich und andere übernehmen
 - Verschiedene Meinungen akzeptieren
 - Konstruktive Umgang mit Konflikten lernen
- **Sachkompetenz**
 - Ausschnitte ihrer Lebenswelt differenziert wahrnehmen, deuten und begreifen
 - Bezug auf die Bezugswissenschaften des Sachunterrichts
- **Methodenkompetenz**
 - Sachkompetenz ist nur durch Erwerb von Methodenkompetenz möglich
 - Beschaffung von Informationen und Erkenntnissen durch Einsetzen von fachlichen und überfachlichen Methoden
 - Gespräche führen
 - Sich informieren, verschiedene Medien nutzen
 - Beobachten, erkunden, untersuchen, messen, vergleichen, befragen, erklären und argumentieren
 - Untersuchungen, Experimente und Versuche planen, durchführen und auswerten

¹ Vgl. Grundschulverband-Arbeitskreis Grundschule e.V.: Pädagogische Leistungskultur: Materialien für Klasse 3 und 4- Sachunterricht; Heft 5, Band 121; Frankfurt am Main, 2006.

- Sammeln und Ordnen
- Modelle entwickeln, bauen und konstruieren
- Karten entwerfen, erstellen, Symbole vereinbaren und Karten lesen
- Experten befragen
- Originale Begegnungen – Lerngänge vorbereiten, durchführen und auswerten
- Dokumentieren und präsentieren: sinnvolle Medien und Verfahren der Dokumentation auswählen und nutzen

Der Sachunterricht gliedert sich in die folgenden Bereiche:

- Demokratie und Gesellschaft
- Körper und Gesundheit
- Natur und Umwelt
- Raum und Mobilität
- Technik, digitale Technologien und Arbeit
- Zeit und Wandel

Alle diese Bereiche sind gleichermaßen zu berücksichtigen. Inhaltlich orientiert sich die Leistungsbewertung an den Kompetenzerwartungen der Richtlinien und Lehrpläne.

Grundlage der Leistungsbewertung sind alle von der Schülerin oder dem Schüler erbrachten Leistungen. Besonders wichtig ist es, nicht nur das Endprodukt zu bewerten, sondern den gesamten Prozess mit einzubeziehen. Daher ist eine verstärkte Beobachtung und differenzierte Begleitung der Lernwege – beginnend bei der Lernausgangslage über den Lernfortschritt bis zum Endprodukt – in besonderem Maße erforderlich.

Daher werden an unserer Schule für die Leistungsbeurteilung folgende Leistungen mit einbezogen:

1. Mündliche Leistungen

- *Quantität* der Beiträge in Planungsgesprächen, weiterführenden Gesprächen und Reflexionsgesprächen
 - Beteiligungsbereitschaft z.B. durch Beiträge in Klassengesprächen, Kreisgesprächen, Gruppengesprächen, Vorträgen, Kugellager, ...
- *Qualität* der Beiträge in Planungsgesprächen, weiterführenden Gesprächen und Reflexionsgesprächen
 - Reproduktion des vorher Besprochenen
 - Zusammenhänge erschließen
 - Übertragung des Gelernten auf neue Zusammenhänge
 - Sachgemäßes Anwenden von Fachbegriffen
- *Kontinuität* in Form von durchgängiger Beteiligung an Unterrichtsgesprächen

2. Schriftliche Leistungen

- Sachunterrichtsmappen/Arbeitsblätter zum Thema
- Forscherhefte (Sorgfalt, Vollständigkeit, inhaltliche Qualität)
- Dokumentationen, z.B. Lernplakate, Hefteinträge, Lerntagebuch, Portfolio, Wandzeitungen, Lapbook
- Hausaufgaben
- Lernzielkontrollen/Tests
- Digitale Produkte

3. Praktische Leistungen

- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Versuchen sowie Präsentation der Ergebnisse
- Anwendung fachspezifischer Methoden und Arbeitsweisen
- Sachgerechter Umgang mit Werkzeugen, Messinstrumenten und Materialien
- Artgerechter Umgang und Pflege von Pflanzen und Tieren
- Planen, Bauen und Konstruieren von Modellen
- Selbstständiges und strukturiertes Vorgehen in offenen Unterrichtsformen und Sozialformen, z.B. Werkstattarbeit, Stationsarbeit, Gruppenarbeit, ...
- Recherche und Informationsbeschaffung
- Mitbringen von Materialien

4. Anforderungsbereiche

Anforderungsbereiche	Bildungsstandards	Aufgabenbeispiel
AB I: Wiedergeben, Reproduzieren	Grundwissen anwenden, bekannte Informationen wiedergeben, Routinen ausführen	Die Schülerinnen und Schüler führen Versuche durch, sie beschreiben ihre Beobachtungen.
AB II: Zusammenhänge herstellen	Erworbenes Wissen und bekannte Methoden miteinander verknüpfen, Nutzen von Zusammenhängen	Die Schülerinnen und Schüler stellen Hypothesen auf, entwickeln Versuche zu ihrer Überprüfung, führen diese durch, werten ihre Beobachtungen aus und stellen ihre Ergebnisse dar. Sie erkennen die Reaktion von Natron mit einer Säure als Verursacher für die Entstehung eines Gases.

AB III: Verallgemeinern, Reflektieren und Beurteilen	Eigene Lösungsstrategien entwickeln, Interpretationen und Beurteilungen einbringen	Die Schülerinnen und Schüler finden weitere Lebensmittel, in denen eine Gasentwicklung zu beobachten ist (z. B. Limonade, Brot). Sie suchen nach weiteren Beispielen für eine Gasentwicklung.
---	--	---

5. Zusammensetzung der Gesamtnote für den Sachunterricht im Jahrgang 3 und 4

